

## Ringen Württembergische Landesliga:

TSV Meimsheim – SV Dürbheim

23 : 15

Im ersten Auswärtskampf der diesjährigen Saison mussten sich die Ringer des SV Dürbheim beim Mitaufsteiger TSV Meimsheim knapp mit 15:23 Punkten geschlagen geben. Beide Mannschaften boten einen ausgeglichenen Kampf, wobei die jugendliche Unerfahrenheit der Dürbheimer den letztendlichen Ausschlag für die knappe Niederlage gab bzw. sich die Meimsheimer in den entscheidenden Situationen immer einen Tick cleverer entpuppten. Im vorgezogenen Weltergewichtskampf zeigte Michael Dreher wieder eine taktische Meisterleistung und besiegte den Routinier Marcus Roth mit 3:0 Punkten. Unglücklich rang Andreas Dreher (55 kg), der bei einem Angriffsversuch gekontert und geschultert wurde. Nach anfänglichen Schwierigkeiten steigerte sich Schwergewichtler Manuel Mattes gegen Jens Mack, konnte die Punktniederlage aber nicht mehr verhindern. Mehr drin war für Pascal Mattes (60 kg) gegen Kai-Uwe Riedel. Er gewann die erste Runde souverän, ließ sich aber in den kommenden drei Runden zu sehr den Ringstil seines Kontrahenten aufzwingen. Gewohnt souverän agierte Leichtgewichtler Mathias Zepf. Gegen den gewiss nicht schlechten Elia Löw konnte er bereits seinen ersten konsequenten Angriff zum Schulterriegel nutzen. David Stumpe (84 kg G) zeigte beim 3:1 Punktsieg insgesamt eine ordentliche Leistung, doch ließ er noch mehrere Angriffsmöglichkeiten zu ungenutzt verstreichen. Mit dem Deutschen A-Jugendvizemeister von 2009, Dario Schmidhuber (66 kg G), bekam Dominik Mattes wieder einen Top-Ringer vorgesetzt. Der stärkste Meimsheimer bestimmt klar das Geschehen und kam in Runde zwei zum Schulterriegel. Martin Brugger (84 kg F) versuchte den SVD noch auf Remis-Kurs zu halten, doch sein Gegner Julius Arne Berghoff konterte immer wieder geschickt und kam sogar noch zum Schulterriegel. Im letzten Kampf des Abends spielte Maximilian Stumpe seine Überlegenheit am Boden konsequent aus und kam nach drei Runden zum deutlichen Überlegenheitssieg. Das Fazit für den SVD fiel dennoch positiv aus, denn auf dieser Niederlage kann man aufbauen und mit einem Durchschnittsalter von gerade einmal **18 (!) Jahren** zahlt man eben ab und an auch Lehrgeld. Nach einer kurzen Pause folgt in zwei Wochen der nächste Auswärtskampf beim ASV Möckmühl. Kampfleiter Dieter Schmierer (Neckarweihingen) zeigte eine ordentliche Leistung.

Der Kampfverlauf (Meimsheim erstgenannt):

74 kg (F): Marcus Roth – Michael Dreher 0:3 (Punktniederlage mit 0:1/0:1/0:1). Stand: 0:3

55 kg (F): Tobias Hack – Andreas Dreher 4:0 (Schulterriegel in Runde eins durch Schleuder beim Stand von 4:0). Stand: 4:3

120 kg (G): Jens Mack - Manuel Mattes 3:0 (Punktsieg mit 6:0/2:1/1:0). Stand: 7:3

60 kg (G): Kai-Uwe Riedel – Pascal Mattes 3:1 (Punktsieg mit 1:7/5:0/3:0/2:0). Stand: 10:4

96 kg (F): Thorsten Sigloch – Andreas Mattes 4:0 (Überlegenheitssieg mit 6:0/8:0/7:0). Stand: 14:4

66 kg (F): Elia Löw – Mathias Zepf 0:4 (Schulterniederlage in Runde eins durch Abklemmen beim Stand von 0:3). Stand: 14:8

84 kg (G): Daniel Seegräber – David Stumpe 1:3 (Punktniederlage mit 0:7/0:1/1:0/0:1). Stand: 15:11

66 kg (G): Dario Schmidhuber – Dominik Mattes 4:0 (Schultersieg in Runde zwei durch Hüftschwung beim Stand von 9:0/4:0). Stand: 19:11

84 kg (F): Julius Arne Berghoff – Martin Brugger 4:0 (Schultersieg in Runde zwei durch Achselwurf beim Stand von 3:1/8:1). Stand: 23:11

74 kg (G): Philip Modjesch – Maximilian Stumpe 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit 0:7/0:7/3:10).

**Endstand:                    23 : 15**

Patrick Kupferschmid (pk)